

## Verabschiedung der ersten Absolventen der WP-Option an der Universität Bayreuth

4524 Zeichen  
113 Zeilen  
ca. 60  
Anschläge/Zeile  
Abdruck honorarfrei

Am vergangenen Freitag fand in der Rechts- und Wirtschaftswissenschaftlichen Fakultät der Universität Bayreuth im Rahmen einer kleinen akademischen Feier die Übergabe der Zertifikate über die sog. WP-Option an die ersten Absolventen statt. Die Wirtschaftsprüfer-Option (WP-Option) kann seit dem Studienbeginn im Wintersemester 2010/11 von Studierenden des Masterstudiengangs Betriebswirtschaftslehre ausgeübt werden, die sich für diese Zusatzqualifikation entscheiden. Sie ermöglicht es den Studienabgängerinnen und Studienabgängern, die eine berufliche Laufbahn in der Wirtschaftsprüfung anstreben und somit nach einer dreijährigen Praxiszeit das Berufsexamen zum Wirtschaftsprüfer ablegen müssen, Teile des Wirtschaftsprüfungsexamen bereits vorgezogen an der Hochschule abzulegen.



Professor Dr. Jochen Sigloch, WP StB Rüdiger Herr und Professor Dr. Klaus Schäfer bei der Übergabe des Zertifikats an Eric Oertel, M.Sc. (v.l.n.r.)



Das Wirtschaftsprüfungsexamen gilt als eines der schwersten, zentral gestellten Berufsexamina. Zu Recht, denn in seiner klassischen Form erfordert es das Ablegen von insgesamt sieben zentral gestellten Klausuren mit jeweils 4-6 Stunden Bearbeitungszeit, die innerhalb von zwei Wochen absolviert werden müssen. Hier bietet die an der Universität Bayreuth neu geschaffene WP-Option die Möglichkeit, durch erfolgreiche Vorleistungen im Rahmen eines Masterstudiums in Betriebswirtschaftslehre diesen Prüfungsmarathon aufzuspalten, indem die Prüfungsgebiete „Angewandte Betriebswirtschaftslehre, Volkswirtschaftslehre“, in dem zwei Klausuren vorgesehen sind, und „Wirtschaftsrecht“ mit einer Klausur bereits während des Masterstudiums BWL abgelegt werden können.

Die Universität Bayreuth ist von deutschlandweit etwa 100 Universitäten mit wirtschaftswissenschaftlichen Studienangeboten die sechste Universität, die ein derartiges Studienprogramm anbietet.

Möglich wurde die Vorverlagerung von Teilen des Wirtschaftsprüfungsexamens ins Studium mit einer Gesetzesänderung im Jahr 2003, die den geänderten Ausbildungsanforderungen insbesondere im Zuge der Internationalisierung der Rechnungslegung und dem erwarteten erhöhten Bedarf an hoch qualifizierten Abschlussprüfern Rechnung tragen sollte.

Für die Studierenden wurde die WP-Option plangemäß zum Wintersemester 2010/11 – allerdings noch ohne Akkreditierung – in das Studienangebot aufgenommen. Mit der keineswegs selbstverständlichen Unterstützung der gesamten Professorenschaft der RW-Fakultät war es auch trotz der absehbaren Mehrarbeit ohne Aussicht auf persönlichen „akademischen Lohn“ möglich, die WP-Option für die Prüfungsfächer „Angewandte BWL, VWL“ und „Wirtschaftsrecht“ termingerecht zu starten. Die erforderlichen Gebühren für die Akkreditierung wurden dankenswerterweise von zwei der großen Wirtschaftsprüfungsgesellschaften – Ernst & Young (München) und KPMG (Nürnberg) – übernommen. Ein großer Beitrag kam von der Universität Bayreuth selbst, indem sie zur notwendigen

Erweiterung des Lehrangebots im Bereich Wirtschaftsrecht eine Mitarbeiterstelle als Anschubfinanzierung bereitstellte. Die intensive Arbeit zur Optimierung des Konzepts wurde mit der positiven Akkreditierung des Programms im Februar 2013 belohnt.



Professor Dr. Jochen Sigloch, WP StB Rüdiger Herr und Professor Dr. Klaus Schäfer mit Absolventen und Mitarbeitern der RW-Fakultät

Nach zweieinhalb Jahren kann die Rechts- und Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät der Universität Bayreuth auf circa 50 Studienanfänger blicken, die die WP-Option mit dem erfolgreichen Ablegen der Zulassungsklausuren begonnen haben. 13 Studierende haben das Programm bislang erfolgreich abgeschlossen. Am 22. März 2013 erhielten die ersten Absolventen der WP-Option im Rahmen einer kleinen akademischen Feier „ihr Zertifikat“ über die bestandene WP-Option. In diesem Rahmen erfolgte auch ein Wechsel vom bisherigen Koordinatorenteam Professor Dr. Jochen Sigloch und Dipl.-Kffr. Stefanie Jannasch an das Team Professor Dr. Rolf Uwe Fülber und Marcus Bravidor, M.Sc., die nun in der Verantwortung stehen, das Projekt auch in der Zukunft erfolgreich zu gestalten. Das anspruchsvolle Konzept der WP-Option, das keinesfalls einen leichten Weg zum Wirtschaftsprüfer darstellt, muss kontinuierlich weiterentwickelt werden, um den sich wandelnden Ansprüchen an die WP-Ausbildung angemessen Rechnung zu tragen.



Professor Dr. Jochen Sigloch und Professor Dr. Rolf Uwe Fülbier

Weitere Informationen zur WP-Option an der Universität Bayreuth stehen zur Verfügung unter:

[www.wp-option.uni-bayreuth.de](http://www.wp-option.uni-bayreuth.de).

**Kontakt:**

Pressestelle der Universität Bayreuth  
Angela Danner  
Universitätsstraße 30  
95447 Bayreuth

Tel. 0921 / 55-5324  
Fax 0921 / 55-5325  
E-mail: [pressestelle@uni-bayreuth.de](mailto:pressestelle@uni-bayreuth.de)